

Bundesland	Unterschriften quorum und Fristen	Antragsberechtigte	Antrag auf Entscheidung	Gesetzes Regelung
Baden-Württemberg	In Gemeinden < 10.000 Einwohnenden min. 3 %/max. 200 > 10.000 EW min 1,5 % bzw. 200, max. 2.500	Einwohner ab 16 Jahren	Nein	<u>§ 20b</u> der Gemeindeordnung <u>§ 41</u> Kommunalwahlgesetz
Bayern	1 % aller Einwohner	Gemeindebürger/ bzw. Kreisbürger	Nein	<u>Art.18b</u> der <u>Gemeindeordnung</u> , <u>Art. 12b</u> der Landkreisordnung
Berlin	1000 Einwohner	Einwohner ab 16 Jahren	Ja	<u>§§ 44</u> des <u>Bezirksverwaltungsgesetz</u>
Brandenburg	5 %	Einwohner ab 16 Jahren	Ja	<u>§ 14</u> der Kommunalverfassung
Bremen	Stadt Bremen: 2.500 Einwohner Stadt Bremerhaven: 1 %	Einwohner ab 16 Jahren	Ja	<u>§ 6</u> Bürgerantragsgesetz / <u>§ 15</u> der Verfassung Bremerhaven
Hamburg	nicht vorgesehen			
Hessen	nicht vorgesehen			
Mecklenburg- Vorpommern	5 % oder mindestens 2.000	Einwohner der Gemeinde/des Kreises, ab 14 Jahre	Nein	<u>§ 18</u> der Kommunalverfassung
Niedersachsen	2,5 % – 5 % aller Einwohner, gedekelt auf 400-8.000	Einwohner der Gemeinde/des Kreises/der Region Hannover, ab 14 Jahre	Nein	<u>§ 31</u> NKomVG
Nordrhein-Westfalen	4 – 5 % aller Einwohner, gedeckelt auf 4.000 – 8.000	Einwohner ab 14 Jahre	Ja	<u>§ 25</u> der Gemeindeordnung <u>§ 22</u> der Kreisordnung
Rheinland-Pfalz	2 % aller Einwohner, maximal 2.000, in Gemeinden min. 10	Einwohner ab 14 Jahre	Ja	§ 17 der Gemeindeordnung <u>§ 11d</u> der Landkreisordnung
Saarland	5 %	Einwohner der Gemeinde/des Kreises ab 16 Jahren	Ja	<u>§ 21</u> des Kommunalselbstverwaltungsges etzes
Sachsen	5 %	Einwohner ab 16 Jahren, in Landkreisen ab 18 Jahren	Nein	<u>§ 23</u> SächsGemO <u>§ 20</u> SächsLKrO
Sachsen-Anhalt	1 – 3 %	Einwohner ab 14 Jahre	Nein	<u>§ 25</u> Kommunalverfassungsgesetz
Schlesweig-Holstein	2–5 %	Einwohner ab 14 Jahre	Ja	<u>§ 16f</u> der Gemeindeordnung § 16e der Kreisordnung
Thüringen	1 % aller Einwohner, gedeckelt auf 300, in Landkreisen max. 1.000	Einwohner ab 14 Jahre	Ja	<u>§ 16</u> (Kommune) und <u>§ 96a</u> (Landkreis) der Kommunalordnung sowie <u>§§ 7, 8, 9, 10</u> ThürEBBG